

Pressemitteilung

Hamburg Commercial Bank spendet erneut 500.000 Euro für gemeinnützige Zwecke

HAMBURG – Die Hamburg Commercial Bank AG (HCOB) spendet auch im Jahr 2026 eine Summe von 500.000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen. Mit insgesamt 400.000 Euro unterstützt die Bank Organisationen, die sich für Kinder, Jugendliche, Frauen und ältere Menschen in Hamburg einsetzen. Zudem werden Projekte für Klimaschutz, Biodiversität und Demokratie gefördert. Weitere 100.000 Euro gehen an eine von HCOB-Mitarbeitenden ins Leben gerufene Hilfsinitiative für die Ukraine. Die Spendenempfänger wurden, wie bereits im Vorjahr, von den Mitarbeitenden der Bank nominiert.

„Wir möchten mit unseren Spenden gezielt dort helfen, wo Unterstützung langfristig etwas bewirkt – durch bessere Bildungs- und Teilhabechancen, mehr sozialen Zusammenhalt und den Schutz der Umwelt“, sagte Luc Popelier, Vorstandsvorsitzender der Hamburg Commercial Bank. „Die zahlreichen Vorschläge unserer Mitarbeitenden für Spendenempfänger zeigen, wie wichtig ihnen gesellschaftliches Engagement ist. Wir danken allen, die sich mit viel Herzblut dafür einsetzen, das Leben anderer ein Stück besser zu machen.“

#HCOBEmployeesStandWithUkraine ist eine private Initiative der Mitarbeitenden der HCOB, die sich seit Beginn des russischen Angriffskriegs für die Menschen in der Ukraine engagiert. Seit mehr als vier Jahren sammeln Kolleginnen und Kollegen Geld- und Sachspenden und organisieren zuverlässige Lieferungen humanitärer Hilfsgüter in die Kriegsgebiete der Ost-Ukraine. Inzwischen liegt der Schwerpunkt auf dem Wiederaufbau und der Inbetriebnahme von Kindergarten- und Schulräumen in frontnahen Orten, in denen Kinder ohne Zugang zu Gemeinschafts- und Bildungsangeboten leben. Die HCOB unterstützt dieses Engagement ihrer Mitarbeitenden in diesem Jahr erneut mit 100.000 Euro.

Daneben erhalten folgende Einrichtungen Unterstützung:

- Die **ALADIN gGmbH** unterstützt mit dem Projekt „Wellengang“ Kinder von Eltern mit schweren psychischen Erkrankungen. Die Spende hilft, individuelle und Gruppenangebote für betroffene junge Menschen zu sichern.
- Der **Frauen helfen Frauen Hamburg e. V.** bietet von Gewalt betroffenen Frauen und Kindern Schutz, Beratung und Zuflucht in Frauenhäusern. Ziel ist ein selbstbestimmtes, gewaltfreies Leben; zugleich engagiert sich der Verein präventiv.
- Das Angebot „Wilhelmina“ des **Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e. V.** richtet sich an schwangere und alleinstehende Mütter oder Väter in einer semi-stationären Wohnform. Die Mittel fließen vor allem in die Gestaltung der Gemeinschaftsbereiche und Spielangebote für Kinder.

HAMBURG COMMERCIAL BANK AG

Gerhart-Hauptmann-Platz 50, 20095 Hamburg, Telefon 040 3333-0, Fax 040 3333-34001 [hcob-bank.com](https://www.hcob-bank.com)

Handelsregister: Amtsgericht Hamburg HRB 87366 **BIC:** HSHNDEHH

Steuer Nr.: 27/143/01600 **USt.ID.:** DE 813 725 193

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Paulus de Wilt

Vorstand: Luc Popelier (Vorsitzender), Marc Ziegner (stv.Vorsitzender), Jens Thiele, Reinout van Riel

Kontakt

Katrin Steinbacher

Leiterin Pressestelle

Telefon 040 3333-11130

[katrin.steinbacher@](mailto:katrin.steinbacher@hcob-bank.com)

[hcob-bank.com](https://www.hcob-bank.com)

[hcob-bank.com](https://www.hcob-bank.com)

- Das Programm JUGEND AKTIV PLUS der **Johann Daniel Lawaetz-Stiftung** bietet Jugendlichen Hilfestellung bei vielschichtigen Problemen. Unter anderem werden Lerncoachings, Bewerbungstraining und Unterstützung bei Behördenbesuchen angeboten.
- **MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e. V.** fördert seit über 20 Jahren die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen an Schulen. Die Spende unterstützt digitale Infrastruktur und die Gewinnung zusätzlicher Ehrenamtlicher.
- **Silbernetz e. V.** hilft einsamen Menschen ab 60 Jahren mit einem anonymen telefonischen Kommunikationsangebot, Freundschaftsdiensten und Informationen zu Hilfe vor Ort. Spenden sichern den täglichen Betrieb der kostenfreien Hotline.
- Die **Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944** bewahrt das Vermächtnis des Widerstands gegen den Nationalsozialismus. Sie fördert Forschungs- und Bildungsprojekte zur Auseinandersetzung mit diktatorischen Regimen und zur Stärkung der Erinnerungskultur und Demokratie.
- Die **Theodorus Kinder-Tageshospiz gGmbH** begleitet Kinder mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihre Familien an 365 Tagen im Jahr. Ziel ist es, in extrem belastenden Situationen Entlastung und Stabilität zu geben.
- Die **WAS TUN! Stiftung für gesellschaftliches Engagement** setzt sich für eine nachhaltige, klimafreundliche und menschenwürdige Gesellschaft ein. Das Projekt „Hamburg Mobile Garden“ bringt mobile Beete und Informationsangebote direkt in die Stadtteile.
- **WeField e. V.** schafft in Hamburg und der Metropolregion Flächen für mehr Artenvielfalt, auf denen Insekten, Vögel und andere Tiere Nahrung und Rückzugsräume finden. Die Spende unterstützt bestehende Projekte oder den Start weiterer Flächen.

Über die Hamburg Commercial Bank

Die Hamburg Commercial Bank AG (HCOB) ist eine private Geschäftsbank mit Sitz in Hamburg, die auf individuelle Finanzierungslösungen für deutsche und europäische Unternehmen spezialisiert ist. Sie verfügt zudem über eine starke Position in der auf Deutschland ausgerichteten Immobilienfinanzierung, ist ein etablierter Projektfinanzierer in Europa und ein verlässlicher Partner der Schifffahrtsindustrie. Effiziente und sichere Zahlungsverkehrs-Services sowie innovative Lösungen für den Außenhandel ergänzen das Leistungsangebot. Die Bank orientiert sich an etablierten ESG-Kriterien und ist an mehreren Standorten in Deutschland sowie in Amsterdam, London, Luxemburg und Piräus vertreten. Unter der Marke „Hamburg Direct Bank“ bietet die HCOB Tages- und Festgeldanlagen für Privatkunden an. Weitere Informationen unter www.hcob-bank.com.